

Karwendel

Sonnjoch 2458m

Südwand

Topo © Adi Stocker

Herzschlag der Leidenschaft

8+ obligat 6+

Wandhöhe 1100m
Kletterlänge 1700m

Einrichter und Erstbegeher
Andreas und Thomas Nothdurfter
von unten, 2010 bis 2011

Beindruckend stelle und hohe Wand mit ebenso beeindruckend kurzem Zustieg. Die Absicherung schont den alpinen Charakter der Tour und gibt trotzdem eine optimale Sicherheit. Ein Rückzug aus der Hauptwand nach der Rampe wird mit Schwierigkeiten verbunden sein. Die Felsqualität (wird nach oben hin immer besser) und Länge der Route bevorzugen den Alpinisten und erfordern routiniertes Seillängenspulen. Gehpassagen und einige leichtere Längen stören das Gesamterlebnis nicht. Tolle Wand - tolle Route - tolles Erlebnis auf einen perfekten Gipfel. Das Verhältnis der Zustiegszeit zur Kletterzeit sucht seinesgleichen.

Zeitaufwand

5! Minuten zum Einstieg
8 - 12 Stunden klettern
1 1/2 Std Abstieg
bleibt noch genügend Zeit für's verdiente Bier an der Gramaialm.

Schwierigkeit

8+ und 8 in je einer SL, 7+ und 7 Passagen, meist 5+ bis 6+. Oft auch leichter mit längeren Gehpassagen. Die schweren Stellen lassen sich problemlos technisch klettern.

Absicherung

Durchgehend mit Bohrhaken abgesichert. Längere Abstände in den leichteren Seillängen.

Material

10 Express, 60m! Doppelseil, Stopper und Cams, Schlingen zum Verlängern und Helm!

Stützpunkt

Gramaialm, 1263m

Parken

Am vordersten Parkplatz der Gramaialm (keine Parkgebühr)

Zustieg

In 5!! Minuten vom Parkplatz über Schuttgraben zum Einstieg (1282m). Je nach Winter ist mit einem mehr oder weniger großen Schneefeld mit dementsprechender Randspalte am Einstieg zu rechnen.

Abstieg

Richtung Westen auf dem markierten Normalweg über den Gramai Hochleger zurück zur Gramaialm, 1 1/2 Std.

Notausstieg

nach der 11., 12. und 13. SL möglich. Entlang der roten Pfeile unter der Hauptwand querend zum Gramai Hochleger (2 Gegenanstiege)

Abstieg auf Normalweg über Gramai Hochleger ca 1 1/2 Std

ca 15 Min am Grat zum Gipfel, 2458m

Ausstieg auf ca. 2380m

- | | | |
|----|--------------|--|
| 32 | 40m, 6, 6H | Traum Schlusswand! |
| 31 | 40m, 6, 5H | Gehgelände |
| 30 | 35m, 5-, 5H | ostseitig |
| 29 | 250m, 6, 5H | Gehgelände |
| 28 | 40m, 6+, 5H | |
| 27 | 35m, 7+, 8H | Traum - Plazer |
| 26 | 20m, 4, 3H | |
| 25 | 50m, 5+, 6H | schöner Kamin, gut mit Cams abzusichern |
| 24 | 45m, 5+, 7H | |
| 23 | 25m, 8+, 8H | leicht brüchig und schwer |
| 22 | 25m, 7, 8H | super Kletterei |
| 21 | 19m, 8, 8H | |
| 20 | 22m, 8+, 5H | nach Wacholder rechts wegsteigen |
| 19 | 50m, 5+, 4H | Edelweissquerung |
| 18 | 50m, 6-, 6H | anfangs luftig dann leicht brüchig |
| 17 | 30m, 6, 6H | luftige Querung |
| 16 | 50m, 7-, 5H | Schlüssel zur Hauptwand |
| 15 | 30m, 6, 5H | steile Wand |
| 14 | 50m, 1 und 3 | Querung zu Stand an einem Haken |
| 13 | 55m, 6, 9H | herrliche Wasserrillen anfangs auch herrlich brüchig |
| 12 | 80m, 1 und 2 | in der Rinne |
| 11 | 50m, 6+, 8H | |
| 10 | 60m, 5, 4H | |
| 9 | 40m, 5+, 5H | |
| 8 | 150m, 6, 5H | Gehgelände |
| 7 | 30m, 5, 1H | kurze Stelle |
| 6 | 55m, 3, 2H | leicht |
| 5 | 80m, 5+, 6H | glatte Stellen |
| 4 | 60m, 2, 1H | immer an der linken Begrenzung der leichten Rinne |
| 3 | 50m, 6+, 8H | oft nasser und glatter Gully |
| 2 | 50m, 4+, 5H | |
| 1 | 55m, 5+, 7H | Meist Schneefeld bis in den Sommer mit je nach Winter unterschiedlicher Randspalte und Einstiegshöhe |

Einstieg auf 1283m

Vom Kofferraum in 5 Minuten zum Einstieg bei ausrangierten Wintersportgeräten

Bei starkem Regen bündeln sich die Wassermassen in den Zustieggrinnen. Fluchtgedanken also zum Notausstieg nach oben richten - nicht nach unten!

in 2 Minuten zu Fuss zur Gramaialm

Erste Parkmöglichkeit

Mautstrasse von Pertisau / Achensee

Topo © Adi Stocker

Das Topo wurde laut Aufzeichnungen der Erstbegeher, Bewertungen der Wiederholer und nach einer flüchtigen Begehung des Topozeichners angefertigt.